

Funktion	Erklärung	Seite
Sachdatenabfrage & Wechsel der Steuerart	Die Sachdaten lassen sich mit einem Linksklick in die Karte abrufen. Der Aufbau und die gelieferten Informationen sind abhängig von der gewählten Steuerart und dem Zeitpunkt der Feststellung.	2
Hintergrundkarte	Mit Hilfe der Auswahl der Hintergrundkarte wird festgelegt, welche Kartenwerke im Kartenbild zur Anzeige gebracht werden sollen.	4
Drucken	Der Ausdruck erfolgt über die Generierung eines PDF-Dokumentes, das anschließend ausgedruckt werden kann. Gedruckt wird immer der aktuelle Bildschirmausschnitt.	5
Suche	Die Suche bietet die Möglichkeit zur Positionierung des Kartenbildes innerhalb von Nordrhein-Westfalen nach Adresse oder Gemarkung/Flurstück an.	6
Weitere Funktionen	Diese Funktionen stehen zur Verfügung: Messungen durchführen, eigene Objekte in die Karte zeichnen, Legende oder Karteninhalte sichtbar machen, Sachdatenabfrage erneut einschalten.	7
Hinweise und Hilfen	Hier sind allgemeine Informationen (Rundungsfehler; Bodenrichtwerte), Hilfen und Hinweise zum Thema Grundsteuerportal und Grundsteuer verlinkt.	9

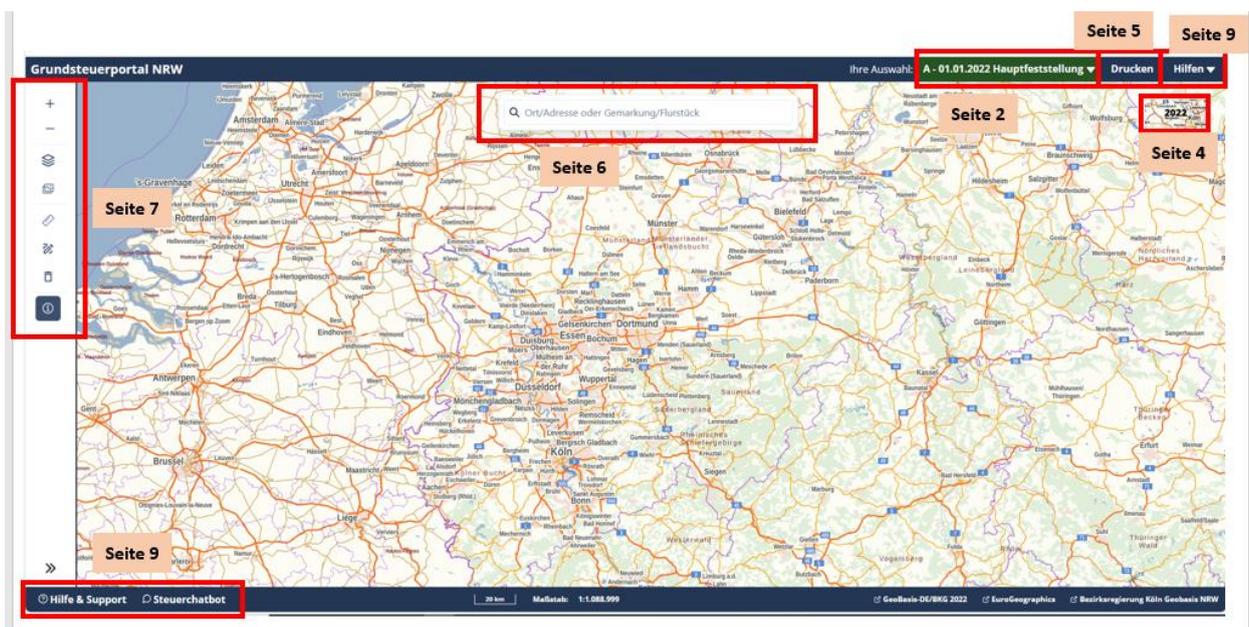


Abbildung 1: Übersicht der Funktionen

Sachdatenabfrage & Wechsel der Steuerart

Beim Start der Anwendung öffnet sich ein Begrüßungs-Dialog. Dieser enthält alle wichtigen Informationen zur Sachdatenabfrage und zu den Möglichkeiten die Steuerart und den Feststellungszeitpunkt zu wechseln.

Die Sachdaten lassen sich mit einem Linksklick in die Karte abrufen. Der Aufbau und die gelieferten Informationen des Sachdatenauszugs sind abhängig von der gewählten Steuerart.

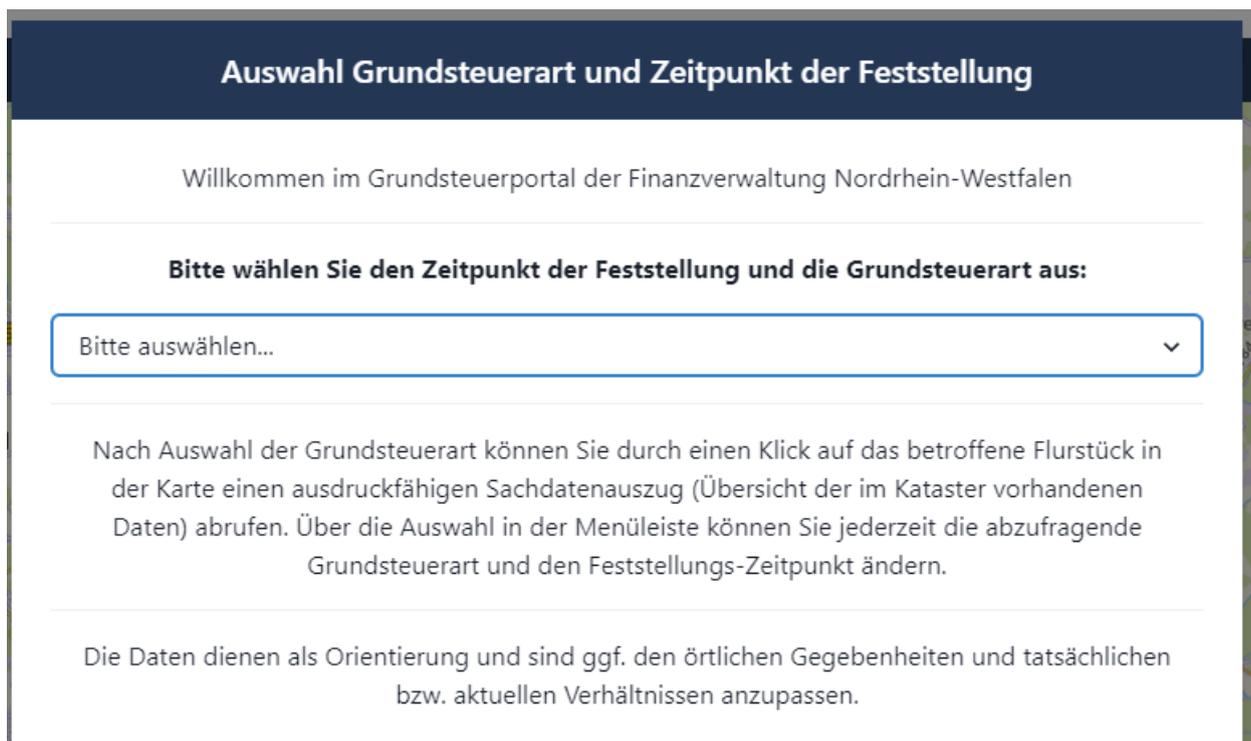


Abbildung 2: Begrüßungs-Dialog

Neben der Auswahl der Grundsteuerart (**Grundsteuer A oder B**) besteht die Möglichkeit den **Zeitpunkt der Feststellung** auszuwählen:

- 01.01.2022 Hauptfeststellung
- 01.01.2023 Fortschreibung ((Nachfeststellung, Art-/Wertfortschreibung)
- *lfd. Stichtag* Fortschreibung (Nachfeststellung, Art-/Wertfortschreibung)

Sowohl die Hintergrundkarten, als auch der Sachdatenauszug werden entsprechend der getroffenen Auswahl angepasst.

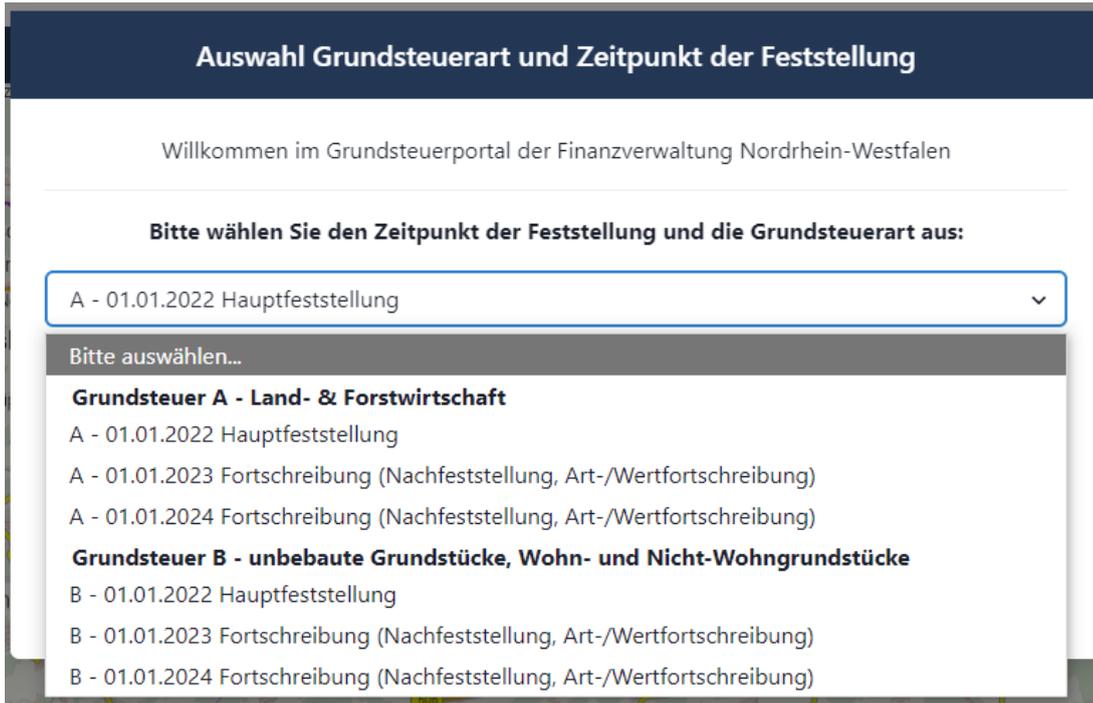


Abbildung 3: Auswahlmöglichkeiten Steuerart und Zeitpunkt

Ein Wechsel des Feststellungszeitpunktes und der Steuerart ist auch in der Menüleiste möglich:



Abbildung 4: Menüleiste: Auswahl der Steuerart

Das Symbol „Sachdatenabfrage“ im linken, seitlichen Kartenbereich ist standardmäßig grau hinterlegt.

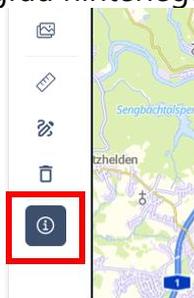


Abbildung 5: Symbol Sachdatenabfrage

Hintergrundkarte

Zum Auswählen der Hintergrundkarte steht ein Menü zur Verfügung, welches sich im rechten oberen Kartenrand befindet.

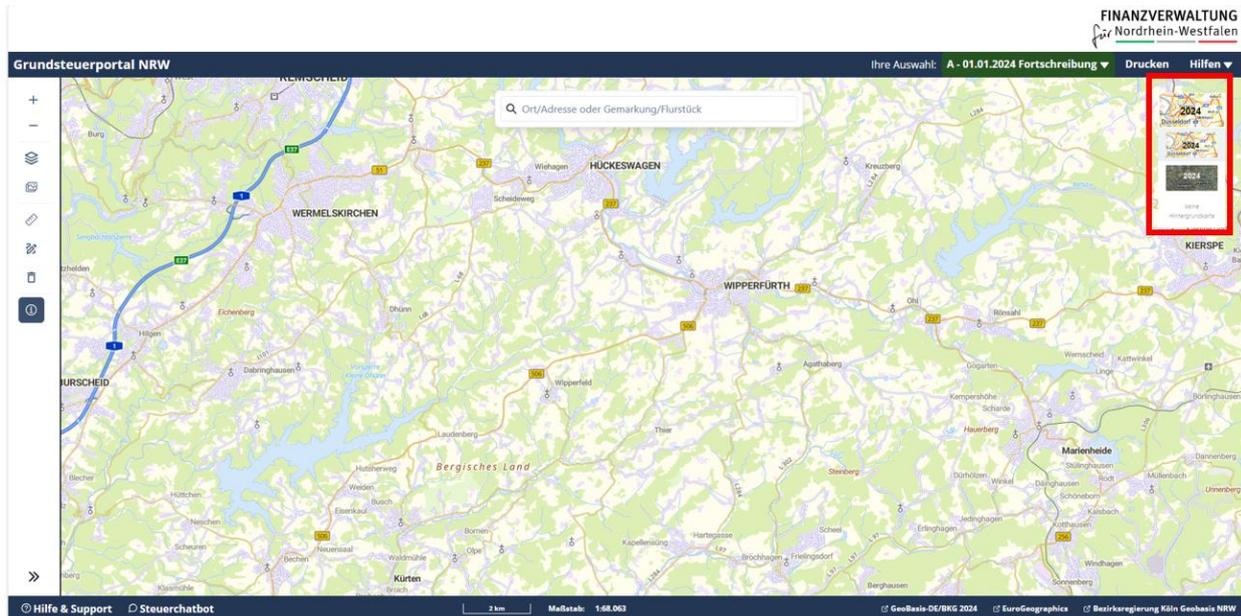


Abbildung 6: Lage der Auswahlmöglichkeit der Hintergrundkarte

Ein Klick auf die Anzeige der aktuellen Hintergrundkarte öffnet eine Auswahlliste. Die Festlegung der Karte erfolgt über einen weiteren Klick auf das gewünschte Kartenwerk. Die Auswahlmöglichkeiten passen sich an den zuvor gewählten Feststellungszeitpunkt an.

Zur Verfügung stehen:

- basemap.de (Standardauswahl)
- digitales Orthofoto mit Overlay
- keine Hintergrundkarte



Abbildung 7: Mögliche Hintergrundkarten

Drucken

Die Druckmöglichkeit befindet sich am rechten oberen Kartenrand:

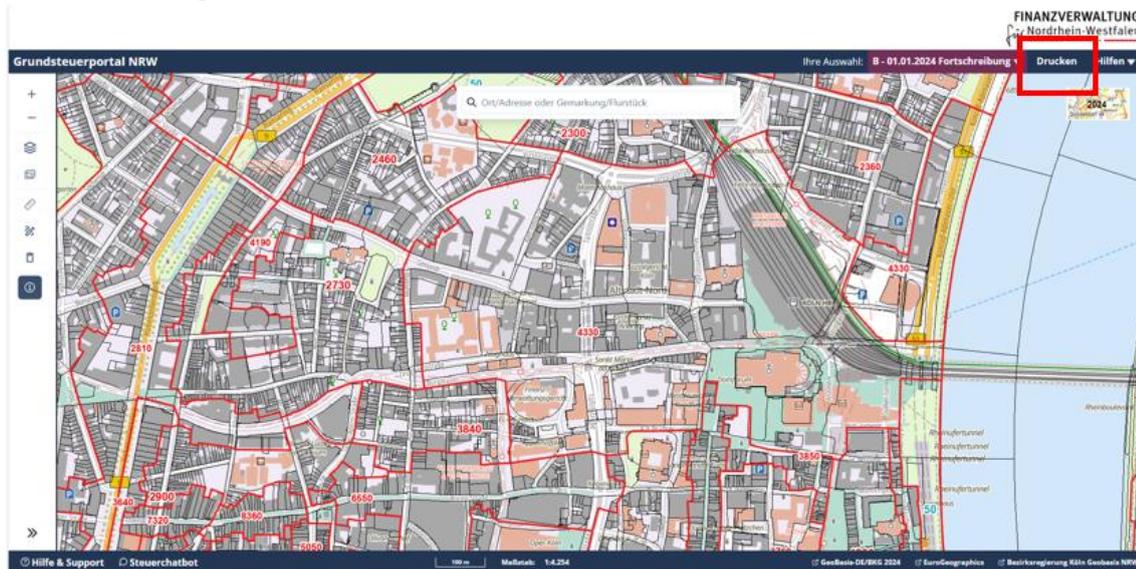


Abbildung 8: Lage der Druckfunktion in der Anwendung

Aus dem aktuellen Kartenausschnitt wird ein PDF-Dokument im Browser erzeugt:

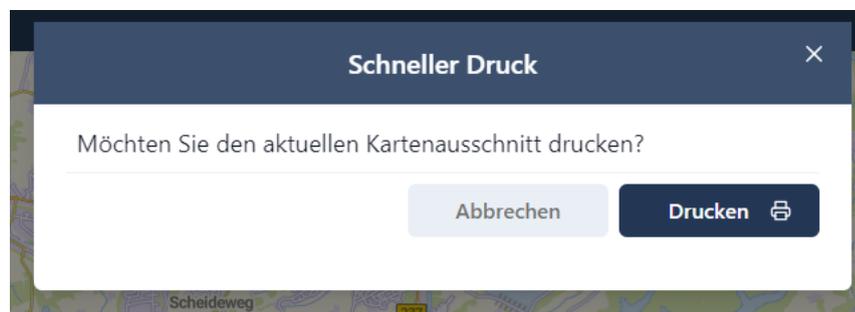


Abbildung 9: Bestätigung Drucken

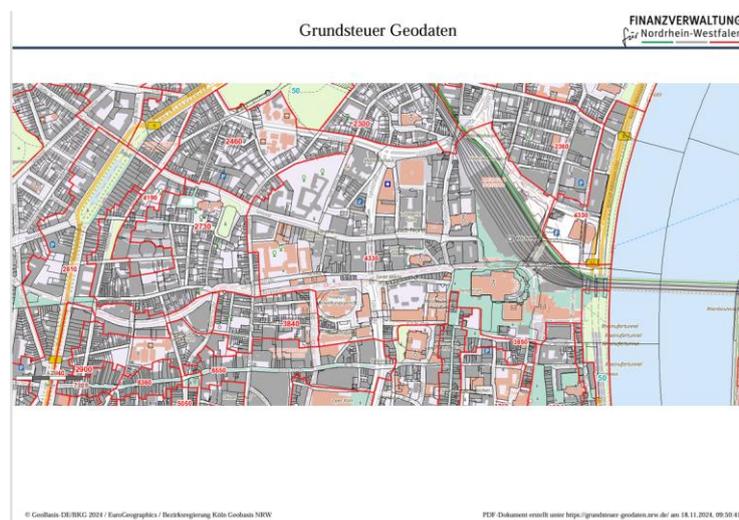


Abbildung 10: Druckergebnis

Suche

Die Suchfunktion befindet sich im oberen Kartenbereich.

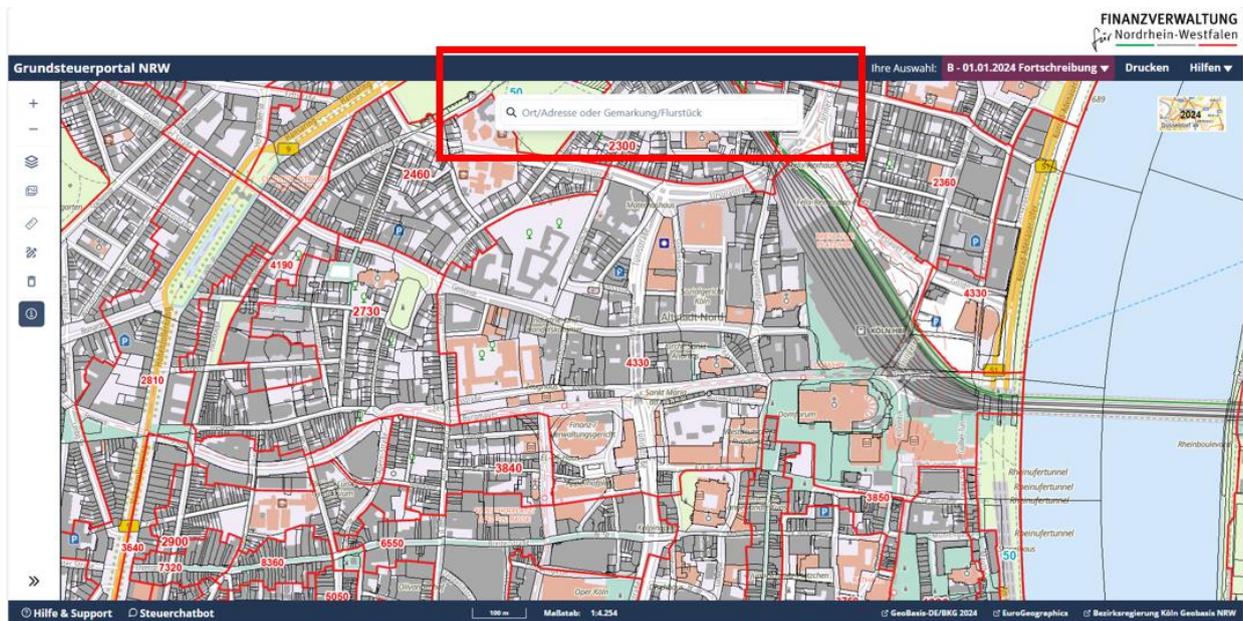


Abbildung 11: Lage der Suchfunktion in der Anwendung

Die Suche auf der Karte kann über Adresse oder Gemarkung und Flurstück durchgeführt werden.



Abbildung 12: Suchzeile

Die Suche liefert ein Suchergebnis oder bei nicht eindeutigen Angaben mehrere mögliche Suchergebnisse. Das gewünschte Ergebnis ist durch einen Klick auszuwählen.

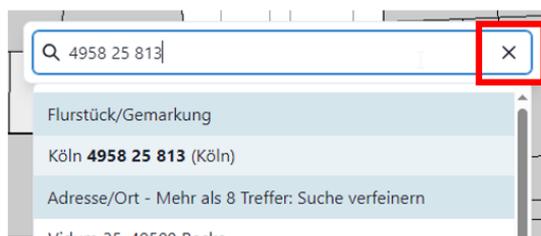
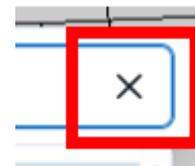


Abbildung 13: Auswahlliste Suchergebnis

Mit Klick auf das **X** wird der Text zum Suchergebnis gelöscht.



Weitere Funktionen

Die weiteren Funktionen befinden sich am linken, seitlichen Kartenrand:

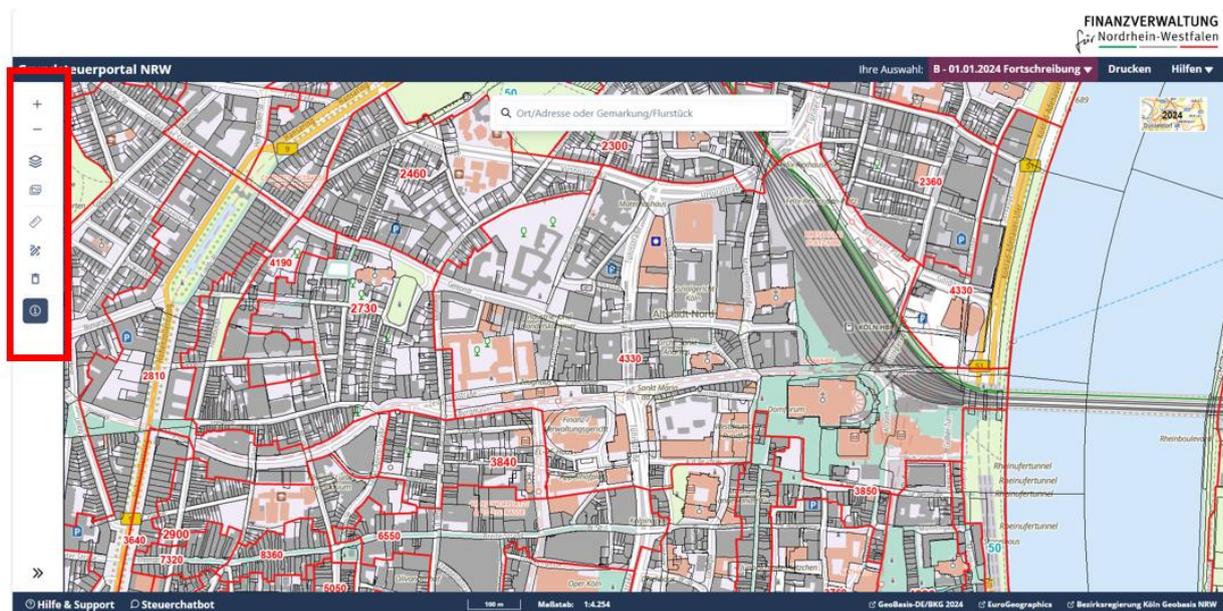


Abbildung 14: Lage der weiteren Funktionen in der Anwendung

Unter Umständen kann es zur persönlichen Dokumentation hilfreich sein, eigene Zeichen-Objekte zur Abgrenzung (u.a. tatsächliche Nutzungsverhältnisse, Abgrenzung Wohnhaus etc.) in der Karte bzw. in einem Flurstück anzulegen. Ebenso können z.B. für eine spätere Angabe im Rahmen einer Grundsteuererklärung Flächen oder Strecken gemessen werden.

Diese Objekte werden nicht in der Finanzverwaltung gespeichert, sondern sind temporär in der Anwendung verfügbar und dienen der persönlichen Übersicht und Zuordnung. Eingetragene Zeichen-Objekte sollten über die Druckfunktion gesichert werden, da die Ergebnisse nicht dauerhaft gespeichert werden.

Symbol	Funktion	Kurzinfo
	Vergrößern/Verkleinern	Ändern der Zoomstufe ohne Mausrad
	Aufruf Karteninhalt	Einzelne Fachinformationen können manuell durch Setzen eines Hakens an- und ausgeschaltet werden.
	Legende	Aufruf der Legende
	Messfunktion	Mit einem Klick in die Karte startet die Funktion; Doppelklick beendet das Messen.
	Zeichenfunktion	Mit einem Klick in die Karte startet die Funktion; Doppelklick beendet das Einzeichnen.
	Alle Objekte löschen	Alle Objekte unwiderruflich löschen.
	Sachdaten abfragen	Standardmäßig funktioniert die Sachdatenabfrage über einen Linksklick in die Karte. Sollte die Funktion deaktiviert sein, ist das Symbol erneut anzuklicken. Nur bei aktivierter Funktion ist das Symbol grau hinterlegt.

Hinweis zu Rundungsfehlern

Bei der Aufbereitung der Daten (Verschneidung der Flurstücksgrenze mit den Nutzungen) können geringfügige Rundungsfehler im Vergleich zu der amtlichen Fläche entstehen. In der Grundsteuerwerterklärung ist die amtliche Fläche maßgeblich.

Daher sind die durch Rundungen entstandenen Abweichungen zu korrigieren, z.B. durch Abzug/Zuschlag bei der größten Nutzung.

Hinweis zu Bodenrichtwerten

Das Bodenrichtwertinformationssystem (www.boris.nrw.de) enthält immer die aktuellsten Bodenrichtwerte, d.h. auch „nachträglich“ im Rahmen von Fehlerbereinigungen durch die Gutachterausschüsse festgestellte Bodenrichtwerte werden auf dem Portal „www.boris.nrw.de“ für das jeweils laufende Jahr übernommen. Diese Korrekturen sind allerdings nicht in der Datengrundlage des Grundsteuerportals der Finanzverwaltung NRW enthalten. Die Datengrundlage des Grundsteuerportals für die Hauptfeststellung basiert auf dem Stand vom 14.04.2022 und kann unterjährig nicht fortgeführt bzw. aktualisiert werden. In solchen Fällen ist spätestens im Erörterungs-/Einspruchsverfahren, soweit die Erklärenden einen vom Geodatenportal abweichenden Bodenrichtwert erklären, der Bodenrichtwert im Bodenrichtwertinformationssystem BORIS maßgeblich.

Des Weiteren ist zu beachten, dass bei Fortschreibungen und Nachfeststellungen der Grundsteuerwerte immer die Wertverhältnisse der Bodenrichtwerte im Hauptfeststellungszeitpunkt (01.01.2022) zugrunde zu legen sind.

Hilfen und Informationen

Weiterführende Hilfen und Informationen sind zu finden unter:

- Hilfe & Support / Steuerchatbot und
- Hilfen

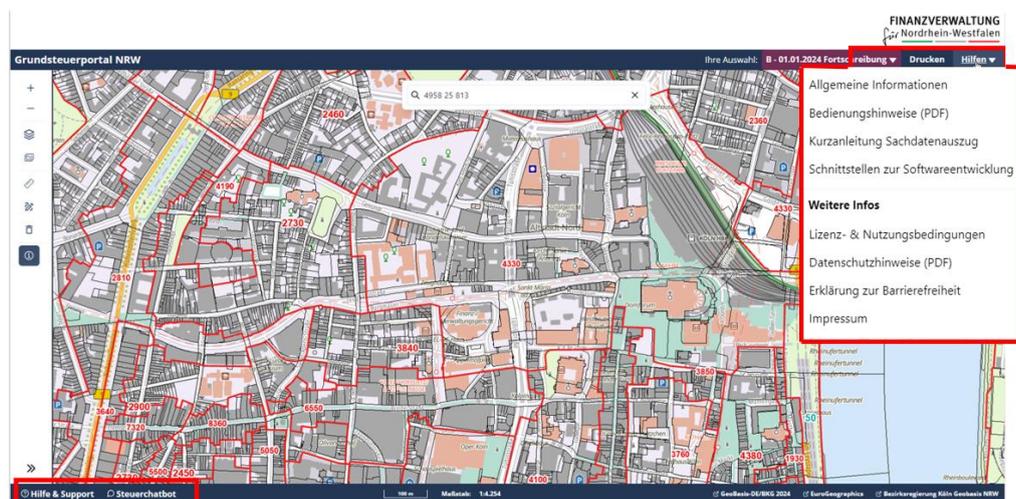


Abbildung 15: Weitere Informationen